



jean-christophe fillol | bassbariton/jugendlicher heldenbariton

traumrollen

Wotan	Wagner „Ring“
Dapertutto	Offenbach „Hoffmann“
Don Quichotte	Massenet „Quichotte“
Colline	Puccini „Bohème“
Don Pizarro	Beethoven „Fidelio“

daten und fakten

Wohnort	Strasbourg (Frankreich)	
Webseite	www.jeanchristophefillol.com	
Typ	1,88 m, schlank, blond, glatte Haare, sportlich	
Spielalter	20-99 Jahre	
Rolleneignung	Edle Machtmenschen, Figuren zwischen den Welten, Antihelden	
Sprachen	Französisch (Muttersprache) Deutsch (fließend) Englisch (fließend)	
Ausbildung	Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover Konservatorium Toulouse	
Engagements	2022	Theater Luxemburg
	2020	Opera National du Rhin, Straßburg
	2019	Opéra National de Lorraine, Nancy
Repertoire Oper	Don Pizarro	Beethoven „Fidelio“
	Sprecher	Mozart „Die Zauberflöte“
	Sancho Panza	Massenet „Don Quichotte“
Repertoire Konzert	Ein deutsches Requiem	Brahms
	Requiem	Mozart
	Messa di Gloria	Puccini



© Jo Titze

jean-christophe fillol | bassbariton/jugendlicher heldenbariton

Emotionen teilen, Wahrheit in der Vibration der Stimme, die Wahrhaftigkeit meines Erlebens mit dem Klang meiner Stimme zu verbinden.

Jean-Christophe Fillol studierte zunächst Musikwissenschaft und Akkordeon und schloss dann seinen Bachelor im Fach Operngesang am Konservatorium in Toulouse ab. Es folgte ein Master Oper an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover.

In der Spielzeit 2018-2019 war Jean-Christophe Mitglied des Opernstudios der Opéra du Rhin in Straßburg.

Darüber hinaus erhielt der junge Bassbariton mehrere Auszeichnungen bei internationalen Wettbewerben: er war Finalist beim internationalen Wettbewerb von Mâcon, gewann den 3. Preis beim Internationalen Wettbewerb von Béziers, den 1. Französischen Musikpreis beim Wettbewerb von Marmande, einen 1. Preis beim Wettbewerb für französisches Lied in Toulouse, erhielt den Nachwuchspreis beim Festival Gut Immling in Bad Endorf und einen 2. Preis beim Schumann-Wettbewerb in Zwickau.

Seine ersten Erfahrungen auf der Opernbühne sammelte er als Lautsprecher in "Der Kaiser von Atlantis" von V. Ullmann am Grand Théâtre Luxemburg, als Don Inigo Gomez in "L'heure espagnole" von M. Ravel, Kilian in "Der Freischütz" von C.M. von Weber an der Opéra du Rhin Straßburg, als Premier ministre in "Cendrillon" von J. Massenet an der Opéra national de Lorraine in Nancy, als Professeur in "Der Jasager" von K. Weill in der Opéra du Capitole in Toulouse sowie als Comte Schopp in "Le roi Carotte" von J. Offenbach an der Opéra national de Lyon.

2024 debütiert er als Mephisto in "Faust" von C. Gounod in der Fabrique Opéra Grenoble.

Jean-Christophe Fillol ist außerdem regelmäßig im Konzert mit den großen Oratorien und neuer Musik zu erleben: Fauré-Requiem mit dem Chor "Les Elements" und dem Orchestre du Capitole Toulouse, Matthäus-Passion von C.P.E. Bach mit dem Bachorchester Hannover. G. Donizetti-Requiem beim Sylvanes Festival und demnächst die Messa di Gloria von G. Puccini beim Festival de musique sacrée in der Opéra Nice.